

EGGE- WESER	5 (1)	19- 36	Herausgegeben im Auftrag des Naturk. Vereins Egge- Weser ...	Höxter 1988
----------------	----------	-----------	---	----------------

Der Kranichzug 1987 bei Höxter  
Vergleich von Frühjahrs- und Herbstbeobachtungen  
Kurt Preywisch und Jochen Müller

Zwischen dem Frühjahrs- und dem Herbstzug 1987 liegt ein bedeutungsvoller Schnitt. Der Naturkundliche Verein Egge-Weser hat eine Geschäftsstelle eingerichtet, die zu feststehenden Zeiten telefonisch erreichbar ist. Sie ist mit einem jungen Zivildienstleistenden besetzt, der vogelkundlich interessiert und erfahren ist. So war es möglich, zu einer umfassenden Beobachtung im ganzen Kreis aufzurufen. Die zweite Liste ist das Ergebnis. Sie mußte teilweise anders bearbeitet werden als die bisherigen.

Seit 1954 sammelte der erste Verfasser die Kranichbeobachtungen seiner Schüler am König-Wilhelm-Gymnasium in Höxter. Im Laufe der Zeit gesellten sich auch andere Beobachter dazu. Dieser Kreis vergrößerte sich, nachdem Meldungen in EGGE-WESER veröffentlicht wurden. Diese Zeitschrift erschien 1981 zum ersten Mal. Von Anfang an wurden die Listen an die "Vogelwarte Helgoland" und an das Ornithologische Mitteilungsblatt Ostwestfalen-Lippe weitergegeben. Seit 1986 tauschen der Verfasser und der Koordinator des World-Wildlife-Found für das Weserbergland, Herr Karl Otto Weilinger, ihre Zusammenstellungen aus. In diesem Frühjahr zogen 2700 Kraniche über den Norden des Kreises Höxter. Bei den Zügen am Morgen ist Rast im Kreis anzunehmen, in einem Fall beobachtet:

"Am 20.03. und am 21.03. war ein plötzlicher Kälte-Einbruch. Dies hat dazu geführt, daß Hunderte von Kranichen in der Stahler Feldmark, nahe der Holzmindener Badeanstalt - trotz verdrahteter Landschaft - eine Zwischenrast eingelegt haben." (K.O. Weilinger)

- 20 -

Im Nachbarkreis Holzminden wurden auch am 12., 13., 15., 17., 23. und 28. März ziehende Kraniche gesehen.

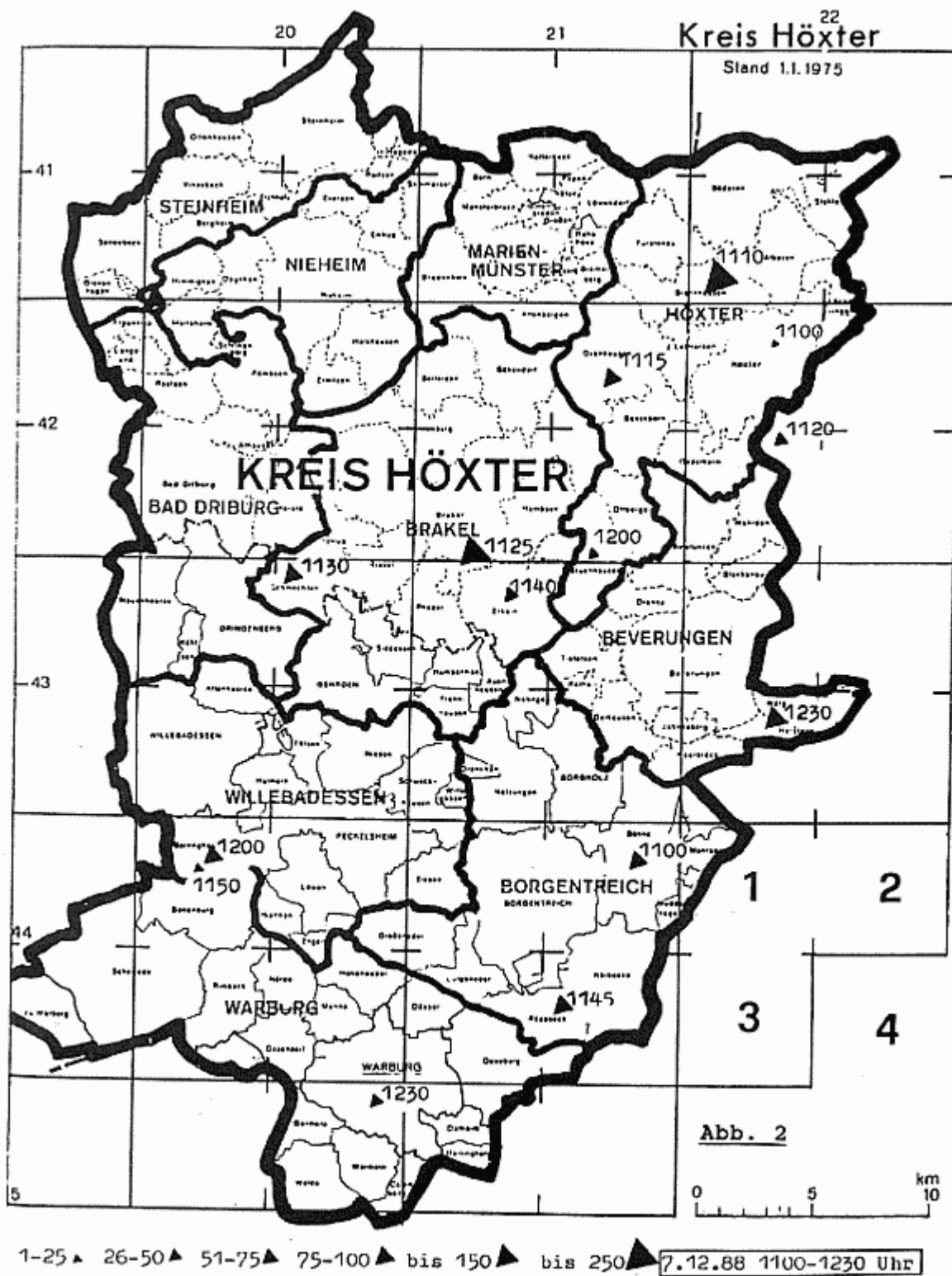
Vergleiche mit den bisherigen Veröffentlichungen aus unserem Kreis wie aus anderen Gegenden der Bundesrepublik machen die Ausnahmestellung einer solchen Massenbeobachtung augenfällig, wie wir sie im Herbst 1987 anstellten. Bei der kleinen Zahl der Angaben der letzten 33 Jahre aus dem Einzugsbereich Höxters konnte man die Summe der jeweils beobachteten Tiere getrost als Minimum annehmen. Das ist jetzt nicht mehr gestattet. Nehmen wir als Beispiel den 21. 11. 77. Aus den 352 Einzelmeldungen dieses Tages müssen wir die möglichen Doppelbeobachtungen herausstreichen. Da die Züge immer wieder verschmelzen oder sich neu teilen, da sie über manchen Orten oft länger kreisen, kann eine Person einen kleinen Zug, eine andere einen großen Teil, eine dritte die ganze Masse gesehen und eine vierte sie nur mehr gehört haben, wenn die Vögel sich inzwischen in die Wolken geschraubt haben. Und wie oft und wo sind die gleichen Tiere auf ihrem rund einstündigem Weg durch den Kreis nochmals gezählt

worden?

Da mit zunehmender Stärke der Flüge die Gefahr der Überschätzung wächst, sind deshalb die Angaben zwischen 100 und 300 bis zu 20%, die darüber hinaus bis 40% gekürzt. Wurden viele Züge innerhalb kurzer Zeit über einem Ort von vielen gesehen, war die Gesamtsumme durch die Zahl der Melder zu teilen. Trotzdem kommen wir an diesem Tag des Massenzugs auf eine Summe von über 21000 gemeldeten "Überfliegern". Fassen wir aber die Meldungen zusammen die aus einem Streifen entlang der Nord- und Ostgrenze unseres Gebiets stammen, dann sind knapp 7000 eingeflogen. Danach wäre jeder Kranich rund dreimal gesehen worden.

Wie man Mehrfachzählungen aussondern kann, ist in zwei Karten gezeigt. Am 31. 10. (Abb. 1) fliegen die ersten der dargestellten Einsen um 1400 und 1415 über Lühtringen ein. Sie werden je eine Viertelstunde später über Höxter gesehen. Wahrscheinlich fliegt eine, möglicherweise auch beide, dann durch das Grubetal bei Lütmarsen. Der Schwärm, der um 1515 Bad Driburg überquert, kann aus diesen Tieren bestehen. Es ist aber auch nicht auszuschließen, daß die Trupps aus den Einflügen Lühtringen-Höxter stammen, die um 1515 über Ossendorf auftauchen. Dieses ganze System darf also höchstens als zwei Doppelzüge gewertet werden. Gut passen die großen Massen zueinander, die um 1600 über Brakel und um 1630 über Driburg erscheinen. Nur rechnen wir sie mit 600 statt 1000 Stück an.





Gut möglich ist, daß Herstelle 1600, Borgentreich 1630 und Warburg 1630 zusammengehören, wenn die Zeit hier etwas nach unten und dort nach oben gerundet ist. Es ist möglich, daß auch Boffzen 1610 sich dazugesellt hat. Diese vier Beobachtungen sollten nur einmal gezählt werden. So auch Boffzen 1630 und Godelheim 1630.

Die Karte vom 7. 12. (Abb. 2) läßt wegen der vorgeschrittenen Jahreszeit vermuten, daß

die Kraniche zügig entlang der Linie Brenkhausen - Ovenhausen - Brakel - Borlinghausen mit rund 50 km/h flogen. Dabei können sich die Scharen in Höxter, Boffzen, Bruchhausen, Erkeln, aber auch (Ovenhausen), Schmechten dazugesellt oder abgesondert haben. Dagegen sind die vier Beobachtungen entlang der Südostgrenze einander kaum zuzuordnen. Wie gut sich die Kraniche wechselnden Wetterbedingungen anpassen, ist am Beispiel der Bosseborner Hochfläche jetzt noch klarer zu belegen. Diese steht ihnen nach dem kraftsparenden Anflug durch die Pforte Bevern-Holzminden-Lüchtringen als Riegel im Wege. Bei klarem Himmel schrauben sich die Verbände über dem Raum Höxter hoch und überfliegen neu geordnet das Plateau geradlinig. Hängen die Wolken tiefer, nutzen sie die Kerben in den Hängen zum Aufstieg. Ist das Wetter besonders schwierig, folgen sie den Tälern von Nethe oder Grube soweit wie möglich. Jetzt wissen wir, daß sie im Raum Ottbergen ganz entsprechend durch Geländelücken aus nordöstlicher Richtung absinken oder den etwas längeren Weg durch das Tal nehmen müssen und dann von Osten kommen. Die Tagessummen der Durchzügler - immer von neuem nach unten gerundet - sind in Abb. 3 nebeneinandergestellt.

Diese Summen sind Mindestmengen. Einmal sind die Gruppen nicht zählbar, die nur gehört wurden. Dann haben manche Beobachter nur Züge, keine Einzeltiere gezählt. Schließlich sind selbst durch die engen Maschen unseres Beobachternetzes Mengen von Kranichen geschlüpft. Wie konnte der Masseneinflug am 31. 10. unbemerkt bis Brakel durchkommen? Nicht gewertet wurden aber auch die letzten Meldungen von Ende Dezember. Der eine Beobachter konnte sich nicht zwischen Kranichen und Gänsen entscheiden. Auch die anderen Fälle (Zugrichtung SO) bleiben gänseverdächtig.

Auf jeden Fall zogen im Herbst wenigstens 21 000 Kraniche über unseren Kreis in ihre Winterquartiere Südwestspanien, Portugal und auch NW-Afrika.

Daß die gleiche Zahl an einem einzigen Tage, dem 21.11. angegeben ist, muß für eine andere Überlegung nicht heruntergerechnet werden. Wollen wir zusammenzählen, wieviele Durchzügler sich in

- 24 -

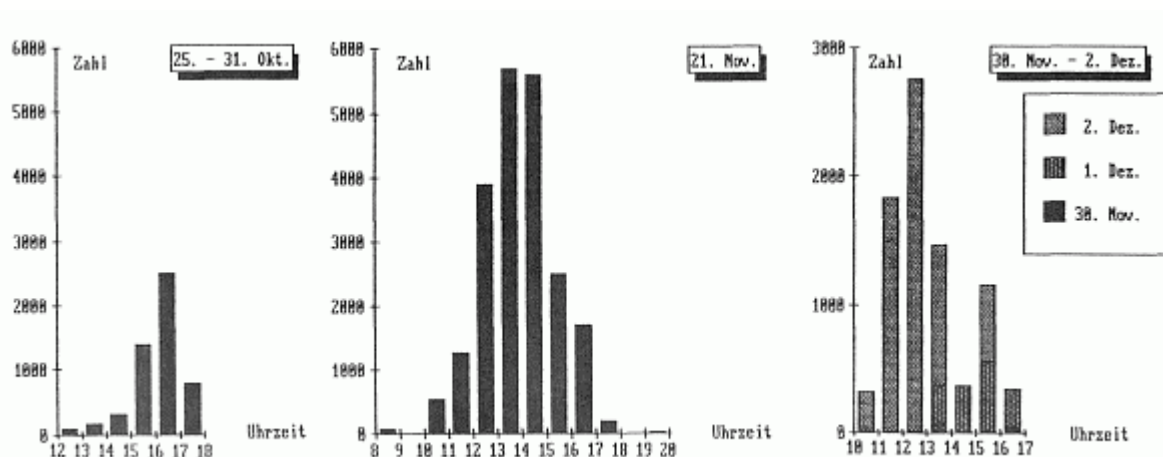


Abb. 4: Gliederung einzelner Abschnitte des Herbstzugs nach der Tageszeit des Durchzugs. Der rechte Teil der Abb. gibt die Zahl der Durchzügler an den drei Tagen im Gegensatz zum linken und mittleren Teil in verschiedenen Signaturen und doppelten Maßstab wieder.

jeder Stunde des Tages über unserem Raum aufhielten, reichen die Beobachtungen eines schwachen Zugs zum Vergleich nicht aus. Im ersten Novemberdrittel ging die Sonne auf Rügen etwa um 0730 auf. Die Hauptmenge zog zwischen 1500 und 1700 durch, konnte in 7 bis 9 Stunden bequem die 300 km bewältigen und brauchte dafür weniger als 40 km/h zu fliegen. Am 21. 11. mußten sich die Tiere mehr sputen. Der Sonnenaufgang war schon eine Viertelstunde später, das Nachtquartier im Südwesten sollte schon vor 1700 erreicht sein. Diesmal standen für die gleiche Strecke - der Darß als ein anderer Hauptsammelplatz liegt nur wenig näher - nur 5-7 Stunden zur Verfügung. Das ergäbe eine Durchschnittsgeschwindigkeit um 50 km/h. Das dritte Diagramm ist eigentlich nicht erlaubt. Nur drei Tage mit geringen Zahlen und völlig verschiedenen Zeiten sind hier zusammengesetzt. Der frühe Durchzug vom 2.12 ging wohl von einem näher gelegenen Sammel- oder Rastplatz aus (Abb. 4) .

Sehr frühe oder späte Flugzeiten belegen, daß ein allerdings sehr kleiner Bruchteil der Durchzügler in unserem Raum übernachtet haben muß, so in den Nächten zwischen dem 9. und dem 15. 11., vor und nach dem 21. 11. (Abb. 4), in den späten Stunden des 22., 23., 24., 27. 11. und 7. 12. Auffällige Störungen:

Als am 21. 11. ein Schwärm die Kante der Bosseborner Hochfläche gerade überfliegen wollte, pirschte sich von der Brunsbergseite ein leicht motorisierter Drachenflieger heran. Die Kraniche ließen sich wie schreckgelähmt fallen und hatten noch nach etwa einer Viertelstunde Mühe, sich vor Aufregung wieder zu sammeln. Am 5. 11. kam wenigstens ein starker Flug die Weser herab aus SO, bog über Höxter nach N, drehte nach NW in das Grubetal, wurde in W-Richtung über Ovenhausen gesehen und bog dann wahrscheinlich in die übliche Flugrichtung nach SW ein. Jedenfalls waren über Bosseborn Schreie zu hören. Am nächsten Tag hörte ein NEW-Mitglied eine Meldung des hessischen Rundfunks. Danach sei in Nordhessen ein Sender erprobt worden, der das Magnetfeld störte. Das hätte die Kranichzüge in Nordhessen zur kurzfristigen Umkehr bewegt. Ob die Radarstationen die Orientierung beeinflussen, soll in einer späteren Veröffentlichung behandelt werden. Das Ergebnis der Umfrage hat alle Erwartungen übertroffen. Herr Jochen Müller hat nicht nur den Ansturm der Meldungen gemeistert, sondern auch mitsamt seiner Familie eine große Zahl wichtiger Beobachtungen beigesteuert. Ihm sei ebenso gedankt wie allen alten und neuen Kranichmeldern. In einem der nächsten Hefte von Egge-Weser wird eine Übersicht über die Kranichzüge bei Höxter von 1954 bis heute erscheinen.

Anschriften der Verfasser:

Kurt Preywisch, Ansgarstr. 19 , 3470 Höxter 1

Jochen Müller, Pyrmonter Str. 14, 3470 Höxter 1

Zeichenerklärung:

( / vor Zeit oder Zahl = ungefähr;  
X bei Zahl = unbekannt  
) hinter zwei Zeiten = es handelt sich wohl um den gleichen Zug;  
KWG bei Beobachter = Klassen des König-Wilhelm-Gymnasiums Höxter  
durch T. Schmid-Leißler;  
KOW bei Beobachter = Melder des World-Wildlife-Fund über K.O. Weilingen.

Nur ungewöhnliche Flugrichtungen vermerkt.

Datum	Zeit	Zahl	Ort	Beobachter	Bemerkung
<u>Frühjahr</u>					
14.3.	1115	70	Bellersen	H.D. Krus	
	1145	90	Boffzen	M. Glunz	nach O, dann zurück W
	1130	50	Brskel	Fr.Engemann	
	1135	50	Brskel	K.Krollpfeifer	
	1200	40	Boffzen	M. Glunz	
	1215	31	Bosseborn	P. Schiller	
	1230	60	Höxter	M.Schulze, A.Weber	verwirrt
16.3.	1300 bis 1330	/85 /135	zwischen Fömb- sen und Steinheim	W. v.u.z. Mühlen	
	1315	/45	Nieheim	K. Heinemann	verwirrt
18.3.	1030	26	2km O Höxter	Ch.v.Prollius	KOW
	1145	42	Lüchtr.Feldm.	O. Knoche	KOW W wg.Manöver-Lärm
19.3.	950	90	Boffzen	W. Knabe	KOW 2 Keile
	1000	70	Lüchtringen	H. Osborg	KOW
	1100	120	Lüchtringen	Fr.Friedrich	KOW
	1210	100	Lüchtringen	F. Pölert	
20.3.	810	X	Stahle, Feldm.	Fr.Sievers	KOW rastend
	920	50	Fürstenberg	Ch.v.Prollius	KOW; kreisend
	1005	7	Boffzen	W. Knabe	KOW
	1055	280	Bellersen	H.D. Krus	
	1325	180	Herste	H.J.Humborg, K.Krollpfeifer	
	1330	160	Bellersen	H.D. Krus	
	1305	/67	Boffzen	W. Wolters	KOW
21.3.	750	/550	Stahle, ver- schneite Feldm.	Fr.Sievers	KOW /550 nach N startend
	1745	/40	Lütmarsen	I. Dreyer	
26.3.	1600	80	Erkeln	durch R.Gröger	
	1635	75	Boffzen	W. Knabe	KOW nach O
	1720	70	Rottmünde <sup>x</sup>	Ch.v.Prollius	KOW; 3 km O Boffzen
	1930	120	W Stahle	Fr.Wöhler	KOW
27.3.	805	50	Fürstenberg	Ch.v.Prollius	KOW
	1630	200	Höxter	H.Wiesemüller	
	1645	250	Höxter-Corvey	G.Hesse	
	1640	70	Lüchtringen	F.Pölert	
	1730	/65	Bökendorf	Fr. Beckmann	
	2005	X	Lüchtringen	F.Pölert	gehört
31.3.	1130	4	Godelheim	I.Müller	
5. 4.	1700	/60	Altenbergen	H.Weber	
	1737	45	Lütmarsen	I.Dreyer	

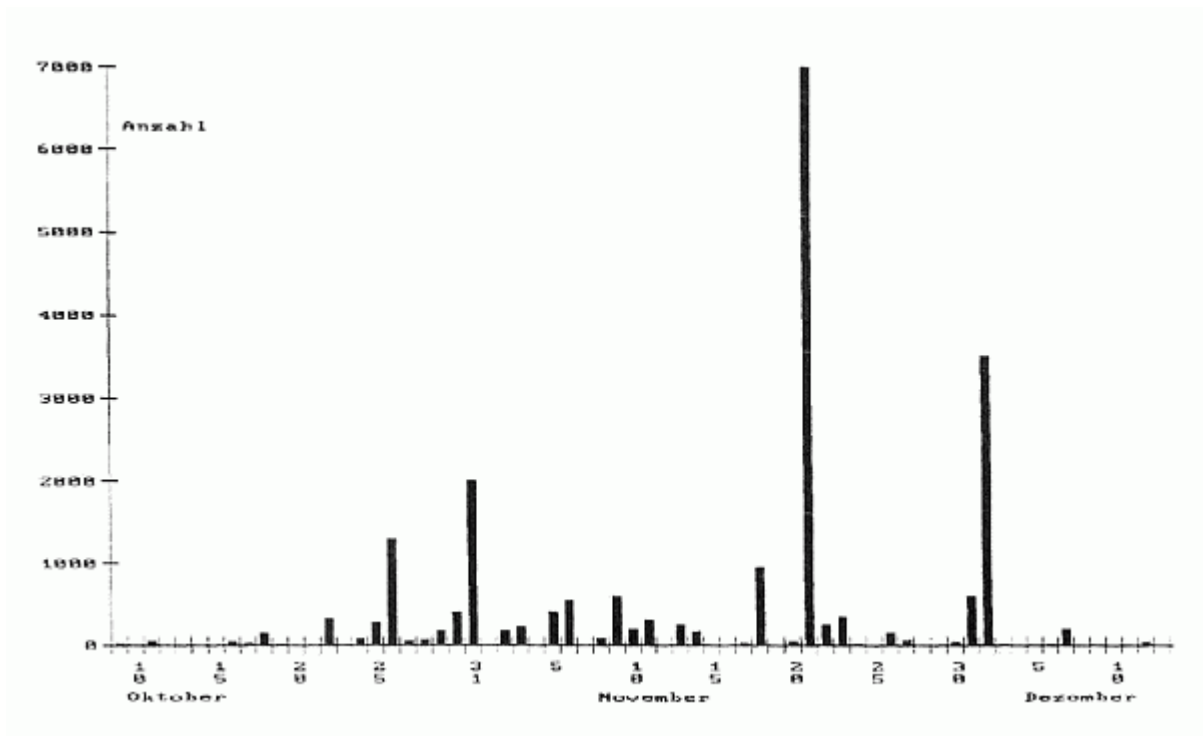


Abb. 3: Tagessummen durchziehender Kraniche für den Kreis Höxter im Herbst 1987.



WEPBBT

=====

DATUM	ZEIT	ZAHL	ORT	BEOBACHTER	BEMERKUNGEN
09.10.	1600	/25	AHLHAUSEN	D.HILS	
09.10.	ABND	X	BAD DRIBURG	KOTLURZ	MEHRERE ZÜGE GEHÖRT
11.10.	MITT	/50	EISSEN	GÖCKEL-MERTENS	
16.10.	1700	41	GODELHEIM	SD, 6B KWG	KREISTEN
17.10.	/1730	/30	VINSEBECK	SCHÄPFERS	
18.10.	1630	/200	PÖMBSEN	GELLHAUS	2 ZÜGE
19.10.	1130	/20	BÜHNE	J.KLOTZ	
22.10.	1600	/23	BRENKHAUSEN	SCHRÖDER	1B+CA 5 NACHZÜGLER
22.10.	/1645	/400	ROGGENTHAL	SOEMANN	2 ZÜGE
24.10.	1630	/100	OVENHAUSEN	VOSS	
25.10.	MITT	X	BÜKENDORF	D.AUFENANGER	GEHÖRT
25.10.	1530	/60	BAD DRIBURG	KIEMKE	
25.10.	/1615	/30	BÜKENDORF	D.AUFENANGER	KREISTEN
25.10.	1615	/40	KARIENSIEK	H.KUNZE	
25.10.	1715	/200	WÜRGASSEN	J.BREI	
26.10.	1330	X	LÜCHTRINGEN	F.PÖLERT	GEHÖRT
26.10.	1500	/300	ROLFZEN	J.DUX	3 ZÜGE
26.10.	1530	/25	TRENDELBURG	A.+T.HARTMANN	
26.10.	/1530	/810	EICHHOLZ	TÜRICH	3 ZÜGE, JEW. CA 270
26.10.	1629	/60	NIEHEIM	I.OVERATH	
26.10.	/1630	/70	PÖMBSEN	A.HEINEMANN	KREISTEN
26.10.	1630	/80	ALBAXEN	SD, 6B KWG	
26.10.	1638	114	LÜTMARSEN	I.DREYER	CA. 300 M HOCH
26.10.	1700	/140	HAMPENHAUSEN	NAUENBURG	
26.10.	1630	/130	BEVERUNGEN	E.SCHADE	2 ZÜGE
26.10.	1700	/120	BEHRDEN	ENGEMANN	
26.10.	1650	/50	BEVERUNGEN	A.GAUDING	2 ZÜGE
26.10.	1715	/60	BEHRDEN	ENGEMANN	
26.10.	1710	85	LÜTMARSEN	I.DREYER	
26.10.	1725	/100	HOLZMINDEN	SD, 6B KWG	
26.10.	NAMI	/100	HÖXTER	ELVERT	2 ZÜGE
27.10.	1530	/50	ALBAXEN	SD, 6B KWG	
28.10.	1500	/65	BERGHEIM	A.HELNER	KREISTEN SEHR HOCH
29.10.	/1340	20	KARIENSIEK	H.KUNZE	
29.10.	1615	/180	STEINHEIM	J.KRÜGER	RICHTUNG SO
30.10.	?	/400	BOFFZEN	GLUNZ	KREISTEN
30.10.	/1200	86	HÖXTER	PETER	
30.10.	1615	16	SCHERFEDE	LINKERT	
31.10.	1300	X	HÖXTER	G.BOSSLER	1 ZUG

DATUM	ZEIT	ZAHL	ORT	BEOBACHTER	BEMERKUNGEN
31.10.	1345	/150	WÜRDERFELD	HAPPE	KREISTEN
31.10.	1400	X	HÖXTER	GRÖTE	1 ZUG
31.10.	1400	/80	LÜCHTRINGEN	SD, 6B KWG	
31.10.	1412	/110	HÖXTER	K. PREYWISCH	
31.10.	1415	/80	HÖXTER	E. RAUSCHENFELS	
31.10.	1415	/30	LÜCHTRINGEN	SD, 6B KWG	
31.10.	1430	/40	HÖXTER	SD, 6B KWG	
31.10.	1435	/45	LÜTMARSEN	I. DREYER	
31.10.	1530	X	HÖXTER	H. NIEGEL	1 ZUG
31.10.	1446	51	LÜTMARSEN	I. DREYER	
31.10.	/1515	/50	BAD DRIBURG	H. THIELE	
31.10.	1600	X	BAD DRIBURG	M. ZAHN	1 ZUG, KREISTEN
31.10.	/1515	150	OSSENDORF	M.-L. WEIFFEN	
31.10.	1600	/400	HERSTELLE	HILZINGER	
31.10.	/1630	/450	BÖRGENTREICH	R. CONZE	
31.10.	/1630	/130	WARBURG	H. HENTRICH	
31.10.	1610	/100	BOFFZEN	SD, 6B KWG	
31.10.	1600	/1000	BRAKEL	A. BLAHA	5 ZÜGE
31.10.	/1630	/1000	BAD DRIBURG	THONE	CA. 15 ZÜGE, KREISTEN
31.10.	1615	/200	BRAKEL	G. DUWEKE	4 ZÜGE
31.10.	1620	/100	BOFFZEN	SD, 6B KWG	
31.10.	1630	/150	GÖDELHEIM	J. BREI	2 ZÜGE
31.10.	1630	/125	HÖXTER	E. RAUSCHENFELS	
31.10.	/1715	/180	BAD DRIBURG	F. EWERS	6 ZÜGE, KREISTEN
31.10.	1800	2	BAD DRIBURG	STEKER	KREISTEN
01.11.	1300	X	OVENHAUSEN	ENGEL	NEBELIG-TRÜB
02.11.	/1600	/250	BAD DRIBURG	STEKER	
02.11.	1315	2	OSSENDORF	M.-L. WEIFFEN	
03.11.	1600	/200	OVENHAUSEN	ENGEL	3 ZÜGE
03.11.	NAMI	/80	ROLFZEN	J. DUX	
05.11.	?	/150	BAD DRIBURG	STEKER	
05.11.	1600	X	HÖXTER	BLUDAU	3 ZÜGE
05.11.	1600	/200	HÖXTER	H. HAKE	
05.11.	1600	/300	HÖXTER	G. HESSE	
05.11.	/1530	/130	HÖXTER	W. HESSE	3 ZÜGE
05.11.	1600	/200	HÖXTER	KLINK	2 ZÜGE, KREISTEN
05.11.	1555	/340	HÖXTER	E.+K. PREYWISCH	
05.11.	1630	X	REELSEN	A. KÖRNER	3 ZÜGE
05.11.	1800	X	STEINHEIM	J. KRÜGER	GEHÖRT, RICHTUNG SO
05.11.	2030	X	HÖXTER	M. HESSE	
06.11.	1620	/350	EMDER HÖHE	H. MARKUS	1 GR. + 4-5 KL. ZUG
06.11.	1600	/450	HÖXTER	GÖTZ	3 ZÜGE
08.11.	1100	/80	BOFFZEN	SD, 6B KWG	
08.11.	1330	/25	BRAKEL	VAN DER VEEN	
08.11.	1700	X	NIEHEIM	HANIKEL	GEHÖRT
09.11.	0200	X	HÖXTER	G. BOSSELER	GEHÖRT
09.11.	/1420	/100	STEINHEIM	G. DAVID	
09.11.	1530	25	EICHHÖLZ	TÜRICH	

Im Heft ist das Blatt für Seite 30 leer!

10.11.	1200	/190	STEINHEIM	J. FRÜGER	
10.11.	1242	/20	BAD DRIBURG	P. SINGER	KREISTEN
10.11.	1330	/350	STAHLE	SD, 60 KWG	
10.11.	1415	/55	BAD DRIBURG	K. J. HUMBORG	
10.11.	1430	/65	BAD DRIBURG	H. JORDAN	
10.11.	1445	/75	WEHRDEN	BEHLER	
10.11.	1445	30	WEHRDEN	M. LÜCKE	
10.11.	/1515	X	WEHRDEN	KENTER	1 ZUG
10.11.	1500	/80	EICHNOLZ	TURICH	
10.11.	1530	/100	FÜRSTENBERG	SD, 60 KWG	
10.11.	1700	/350	LÜCHTRINGEN	SD, 60 KWG	
20.11.	1600	/40	VINSEBECK	A. HELMER	EXTREM NIEDRIG
21.11.	1000	/200	ALBAXEN	SD, 60 KWG	
21.11.	1445	/400	ALBAXEN	WOBSTEFELD	MEHRERE ZÜGE
21.11.	/1030	X	AMELUNXEN	HUND	6 ZÜGE
21.11.	1140	120	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	
21.11.	1220	250	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	
21.11.	1240	300	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	
21.11.	1315	200	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	KREISTEN CA. 5 MIN
21.11.	1320	250	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	VERBINDUNG MIT 1315
21.11.	1533	150	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	RICHTUNG 8
21.11.	1535	150	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	
21.11.	/1415	X	AMELUNXEN	HUND	3 ZÜGE
21.11.	1705	200	AMELUNXEN	W. BÖRCHERT	
21.11.	2000	X	AMELUNXEN	HUND	GEHRT
21.11.	1255	/110	BAD DRIBURG	K. J. HUMBORG	
21.11.	1620	/100	BAD DRIBURG	G. + B. + A. BUTHE	
21.11.	/1030	X	BAD DRIBURG	W. GOEKE	GEHRT
21.11.	1900	/30	BAD DRIBURG	TEGETHOFF	KREISTEN CA. 30 MIN
21.11.	1130	X	N BELLERSEN	BECKMANN	1 ZUG, KREISTEN
21.11.	/1100	/50	BEVERUNGEN	H. SIRRENBURG	
21.11.	/1200	/50	BEVERUNGEN	H. SIRRENBURG	
21.11.	1400	/300	BEVERUNGEN	W. VIETH/K. KAISER	3 ZÜGE
21.11.	1450	/100	BEVERUNGEN	DANIEL	
21.11.	1540	/100	BEVERUNGEN	DANIEL	
21.11.	1540	/500	BEVERUNGEN	GÜNTHER	2 ZÜGE
21.11.	1200	/70	BOFFZEN	SD, 60 KWG	
21.11.	1200	/50	BOFFZEN	POSNER	
21.11.	1215	/150	BOFFZEN	POSNER	
21.11.	1230	/350	BOFFZEN	A. LANSE	
21.11.	1240	/250	BOFFZEN	J. MÜLLER	
21.11.	1300	154	BOFFZEN	J. MÜLLER	KREISTEN
21.11.	1307	89	BOFFZEN	J. MÜLLER	KREIBEN
21.11.	1315	/400	BOFFZEN	GOLDKUHLE	300 + 3-4 KL. ZÜGE
21.11.	1315	/280	BOFFZEN	J. MÜLLER	
21.11.	1315	/100	BOFFZEN	POSNER	
21.11.	1317	/170	BOFFZEN	J. MÜLLER	
21.11.	1355	200	BOFFZEN	SD, 60 KWG	
21.11.	1700	X	BOFFZEN	SD, 60 KWG	GEHRT
21.11.	1215	44+X	BÖRGENTREICH	KONZE	2 ZÜGE (2. GRÖßER)
21.11.	/1330	/130	BÖRGENTREICH	H. DEITMER	
21.11.	/1430	/130	BÖRGENTREICH	H. DEITMER	
21.11.	1230	/300	BÖRGHOLZ	W. VIETH	3 ZÜGE
21.11.	1330	/300	BÖRGHOLZ	W. VIETH	
21.11.	1345	/300	BÖRGHOLZ	W. VIETH	
21.11.	1400	/300	BÖRGHÖLZ	W. VIETH	
21.11.	1415	/200	BÖRGHÖLZ	W. VIETH	
21.11.	1500	/100	BÖRGHÖLZ	W. VIETH	
21.11.	1505	/100	BÖRGHÖLZ	W. VIETH	
21.11.	1510	27	BÖRGHÖLZ	W. VIETH	
21.11.	/1400	40	BÖRLINGSHAUSEN	BOCKEL-MERTENS	
21.11.	1445	190	BÖRLINGSHAUSEN	BOCKEL-MERTENS	2 ZÜGE
21.11.	1155	150	BOSEBORN	P. SCHILLER	
21.11.	1350	80	BOSEBORN	P. SCHILLER	
21.11.	1450	150	BOSEBORN	P. SCHILLER	SEHR TIEF, 2 ZÜGE
21.11.	1500	/200	BOSEBORN	GÖDDE	
21.11.	0800	/80	BÖDEKEN	SD, 60 KWG	
21.11.	1030	X	BÜKENDORF	BECKMANN	GEHRT
21.11.	/1130	/100	BRAYEL	W. ABSEBURG	

21.11.	1300	/60	BRÄFEL	K. HENNIG	
21.11.	/1400	/150	BRÄFEL	B. HANSEN	
21.11.	1430	/175	BRÄFEL	EMMANN	2 ZÜGE
21.11.	1410	140	BRÄFEL	F. HENNIG	2 ZÜGE
21.11.	1500	/150	BRÄFEL	FIMMEL	
21.11.	1220	/170	BRENKHAUSEN	H.-J. SCHLÜTER	
21.11.	1350	/100	BRENKHAUSEN	DEFFING	
21.11.	1400	/100	BRENKHAUSEN	G. HESSE	SEHR NIEDRIG
21.11.	1400	/200	BRENKHAUSEN	H.-J. SCHLÜTER	
21.11.	1345	/300	BRENKHAUSEN	SCHRÖDER	
21.11.	/1410	/200	BRENKHAUSEN	J. SECK	300-400 m HOCH
21.11.	/1415	/200	BRENKHAUSEN	J. SECK	300-400 m HOCH
21.11.	/1425	/60	BRENKHAUSEN	J. SECK	300-400 m HOCH
21.11.	1445	/400	BRENKHAUSEN	G. HESSE	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1455	/350	BRENKHAUSEN	SD, 6B KWG	
21.11.	1515	/200	BRENKHAUSEN	G. HESSE	
21.11.	1515	/250	BRENKHAUSEN	SD, 6B KWG	
21.11.	1515	/280	BRENKHAUSEN	H.-J. SCHLÜTER	5 ZÜGE
21.11.	1530	/60	BRENKHAUSEN	SD, 6B KWG	
21.11.	/1330	X	BRUCHHAUSEN	LOHMEYER	4 ZÜGE
21.11.	/1345	/50	BRUCHHAUSEN	WEPDEHAUSEN	3 ZÜGE
21.11.	1355	/200	BRUCHHAUSEN	BÖHNER	
21.11.	1400	/100	BRUCHHAUSEN	BÖHNER	
21.11.	/1300	/1800	DALHAUSEN	BIKER	4-5 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	/1400	/20	DALHAUSEN	J. HARTMANN	
21.11.	/1300	/500	DRANKHAUSEN	E. MEIER	
21.11.	/1500	/300	DRANKHAUSEN	E. MEIER	3 ZÜGE
21.11.	HD	X	DRENKE	H. BARTH	4 ZÜGE
21.11.	NAMI	X	DRENKE	H. BARTH	3 ZÜGE
21.11.	MUM	X	DRENKE	C.-W. SCHILLING	7 ZÜGE
21.11.	1100	/70	EICHHÖLZ	TÜRICH	
21.11.	1400	X	EISSEN	A. ROSE	8 ZÜGE
21.11.	1200	/200	ERKELN	ULSAß	KREISTEN
21.11.	/1300	/200	ERKELN	ULSAß	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	/1330	/300	ERKELN	ULSAß	KREISTEN, 2 ZÜGE
21.11.	1305	/50	FÜRSTENBERG	SD, 6B KWG	
21.11.	1357	/230	FÜRSTENBERG	J. MÜLLER	
21.11.	1405	13	FÜRSTENBERG	J. MÜLLER	
21.11.	1407	117	FÜRSTENBERG	J. MÜLLER	
21.11.	1409	21	FÜRSTENBERG	J. MÜLLER	
21.11.	1415	9	FÜRSTENBERG	J. MÜLLER	
21.11.	1530	/50	FÜRSTENBERG	SD, 6B KWG	
21.11.	1200	/110	GODELHEIM	J. MÜLLER	
21.11.	1225	/350	GODELHEIM	C. GROTHE	
21.11.	1225	/350	GODELHEIM	M.+J. MÜLLER	
21.11.	1240	/80	GODELHEIM	J. MÜLLER	KREISTEN
21.11.	1315	/200	GODELHEIM	G. MÜLLER	3 ZÜGE
21.11.	1535	/200	GODELHEIM	J. MÜLLER	
21.11.	1645	/100	GODELHEIM	A. OTTO	
21.11.	1700	/60	GODELHEIM	C. GROTHE	
21.11.	1400	/50	GROSSENDREDEN	SD, 6B KWG	
21.11.	1520	/150	HAARBRÜCK	STROMBERG	
21.11.	1410	/250	HAARBRÜCK	STROMBERG	
21.11.	1545	/80	HEMSEN	H. JORDAN	
21.11.	/1545	/150	HEMSEN	M. MÜLLER	
21.11.	/1430	/150	HERLINGHAUSEN	HOSSE-HARTMANN	3 ZÜGE
21.11.	1425	/350	HERSTELLE	GENERLICH	2 ZÜGE
21.11.	/1445	/400	HERSTELLE	A. PIRONE	2 ZÜGE
21.11.	1500	100	HERSTELLE	DOHMANN	
21.11.	1350	/50	HOLZMINDEN	SD, 6B KWG	
21.11.	1400	/280	HOLZMINDEN	SD, 6B KWG	
21.11.	1045	X	HÜXTER	MÜLLER	
21.11.	1100	/40	HÜXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1115	/100	HÜXTER	E. RAUSCHENFELS	KREISTEN
21.11.	1117	48	HÜXTER	E.+K. FREYWISCH	
21.11.	1120	/40	HÜXTER	E. RAUSCHENFELS	
21.11.	1125	120	HÜXTER	E.+K. FREYWISCH	
21.11.	/1130	X	HÜXTER	LIESE	1 ZUG
21.11.	1135	140	HÜXTER	E.+K. FREYWISCH	KREISTEN
21.11.	1145	/50	HÜXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1145	/50	HÜXTER	PÖSNER	



21.11.	1155	/175	HÖXTER	G. GRÖNE	HX-50
21.11.	/1200	/500	HÖXTER	MEIERHOFER	MEHRERE ZÜGE
21.11.	1155	/270	HÖXTER	E. RAUSCHENFELS	KREISTEN LANGE
21.11.	1155	/100	HÖXTER	M. SCHILLER	HX-M
21.11.	1230	/80	HÖXTER	BECKER	
21.11.	1228	/130	HÖXTER	GLUNZ	
21.11.	1230	/85	HÖXTER	G. HESSE	
21.11.	1230	/75	HÖXTER	LANGE	
21.11.	/1230	70	HÖXTER	A. LANGE	
21.11.	1230	/200	HÖXTER	E. PRADEL	KREISTEN
21.11.	1235	60	HÖXTER	E. RAUSCHENFELS	
21.11.	1235	150	HÖXTER	J. SCHOLZ	
21.11.	1230	/250	HÖXTER	WEIß	
21.11.	1300	/400	HÖXTER	HENKEMEIER	
21.11.	1315	/400	HÖXTER	G. HESSE	2 ZÜGE
21.11.	1300	/200	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	/1300	X	HÖXTER	LIESE	1 ZUG
21.11.	1310	/195	HÖXTER	J. MÜLLER	KREISTEN 2 X
21.11.	1300	/100	HÖXTER	ROCKSTROH	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1310	/60	HÖXTER	M. SCHILLER	
21.11.	1300	/100	HÖXTER	J. SCHOLZ	KREISTEN CA. 10 MIN
21.11.	1315	/130	HÖXTER	M. SCHULZE	
21.11.	1300	/150	HÖXTER	STRACK	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1300	/230	HÖXTER	L. UMMEN	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1325	/200	HÖXTER	G. HESSE	KREISTEN
21.11.	1325	/100	HÖXTER	A. KOCH	
21.11.	1335	29	HÖXTER	J. MÜLLER	
21.11.	1330	/400	HÖXTER	G. HESSE	2. ZÜGE
21.11.	1345	/400	HÖXTER	J. MÜLLER	KREISTEN
21.11.	1340	/450	HÖXTER	K. PREYWISCH	
21.11.	1340	/230	HÖXTER	T. SCHMIDTKE	2 ZÜGE
21.11.	1340	/200	HÖXTER	SCHRÖDER	
21.11.	1345	/300	HÖXTER	STRACK	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1340	/400	HÖXTER	WEIß	
21.11.	1400	/70	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1420	/250	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1430	/50	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1520	/200	HÖXTER	G. HESSE	
21.11.	1445	/230	HÖXTER	T. SCHMIDTKE	2 ZÜGE
21.11.	1500	/150	HÖXTER	SCHRÖDER	
21.11.	1530	/400	HÖXTER	G. HESSE	
21.11.	1530	/250	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	1530	/200	HÖXTER	E. PRADEL	
21.11.	1528	/200	HÖXTER	K. PREYWISCH	
21.11.	1525	/230	HÖXTER	T. SCHMIDTKE	2 ZÜGE
21.11.	1530	/280	HÖXTER	STRACK	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1530	/600	HÖXTER	L. UMMEN	
21.11.	1530	/200	HÖXTER	H. WEBER	
21.11.	1600	/180	HÖXTER	PAWELKA	
21.11.	1615	/70	HÖXTER	SD, 6B KWG	
21.11.	/1330	/60	JAKOBSBERG	J. HARTMANN	KREISTEN
21.11.	1400	/280	KOLLERBECK	SCHAFER	
21.11.	1620	/350	LANGELAND	FAUPEL	KREISTEN VOR EGGE
21.11.	1615	/150	LAUFENFÜRDE	FIEBIG	
21.11.	1100	/100	LÜCHTRINGEN	SD, 6B KWG	
21.11.	/1100	/60	LÜCHTRINGEN	WULF	
21.11.	1135	125	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1140	125	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1200	/280	LÜCHTRINGEN	M. KUHLEMANN	
21.11.	1214	/100	LÜCHTRINGEN	K. KUHLEMANN	
21.11.	1220	65	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1230	/200	LÜCHTRINGEN	M. KUHLEMANN	
21.11.	1240	150	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1245	X	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1300	/80	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1302	210	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	2 ZÜGE
21.11.	1305	200	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1331	150	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	
21.11.	1355	163	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	23 NACHZÜGLER
21.11.	/1500	/60	LÜCHTRINGEN	WULF	
21.11.	1618	100	LÜCHTRINGEN	F. PÖLERT	

21.11.	1650	200	LÜCHTRINGEN	F. PÜLERT	
21.11.	1344	210	LÜTMARSEN	I. DREYER	
21.11.	1449	/120	LÜTMARSEN	SD, 60 KWS	
21.11.	1445	210	LÜTMARSEN	I. DREYER	
21.11.	1530	/90	LÜTMARSEN	SD, 60 KWS	
21.11.	1555	30	LÜTMARSEN	SD, 60 KWS	
21.11.	1600	/140	LÜTMARSEN	SD, 60 KWS	
21.11.	1900	X	NEUENHEERSE	ILG	GEHÖRT (LAUT+NIEDRIG)
21.11.	1236	/40	NIEHEIM	I. OVERATH	
21.11.	MO	/300	NO NIESEN	C. ULRICH	2 ZÜGE
21.11.	1510	/300	NO NIESEN	C. ULRICH	2 ZÜGE
21.11.	1800	X	NO NIESEN	C. ULRICH	GEHÖRT
21.11.	1245	/45	OSSENDORF	M. -L. WEIFFEN	
21.11.	/1400	/350	OSSENDORF	A. KRIVET	2 ZÜGE
21.11.	1200	160	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	1203	110	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	1300	/400	OTTBERGEN	E. ALLMELING	2 ZÜGE, KREISTEN
21.11.	1240	300	OTTBERGEN	K. MÜLLER	KREISEN 10MIN, 2 ZÜGE
21.11.	1323	275	OTTBERGEN	K. MÜLLER	2 ZÜGE
21.11.	1326	90	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	1345	/473	OTTBERGEN	T. FULDA	
21.11.	1357	220	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	1358	150	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	1400	/400	OTTBERGEN	E. AMELING	2 ZÜGE
21.11.	1415	530	OTTBERGEN	SIEBRECHT	4 ZÜGE IN ABSTANDEN
21.11.	1554	/115	OTTBERGEN	K. MÜLLER	
21.11.	/1200	/100	OVENHAUSEN	VÖSS	
21.11.	/1545	/110	ROGGENTHAL	J. HARTMANN	2 ZÜGE
21.11.	/1345	/40	RÜSEBECK	STOPPELKAMP	
21.11.	/1630	/300	RÜSEBECK	STOPPELKAMP	
21.11.	1420	/130	SCHMECHTEN	A. HEISING	
21.11.	1000	150	STEINHEIM	J. KRÜGER	
21.11.	/1400	X	TIETELSEN	B. PIETSCH	MEHRERE GR. ZÜGE
21.11.	1400	/150	VÖRDEN	HÖMANN	
21.11.	1430	X	WARBURG	BÜRNEKE	7-8 ZÜGE
21.11.	1445	/50	WARBURG	BÜRNEKE	
21.11.	/1445	/1000	WARBURG	M. MÜLLER	CA. 8 ZÜGE+CA. 100
21.11.	NAMI	X	WARBURG	B. PUPPE	5 ZÜGE, OFT KREISEND
21.11.	1600	/200	WARBURG	BAUERLAND	
21.11.	1600	/120	WARBURG	STARKE	KREISTEN CA. 10 MIN
21.11.	1600	X	WARBURG	ZEIS	24 ZÜGE, VEREINIGUNG
21.11.	1300	/34	WEHRDEN	WESKAMP	
21.11.	1400	/115	WEHRDEN	WESKAMP	
21.11.	1405	20	WEHRDEN	WESKAMP	
21.11.	1200	200	WELDA	SCHALLER	
21.11.	1230	300	WELDA	SCHALLER	
21.11.	1615	120	WELDA	SCHALLER	
21.11.	1830	X	WILLEBADESSEN	ILG	GEHÖRT
21.11.	1600	250	WORMELN	G. SCHULZE	
22.11.	1030	/10	GODELHEIM	J. MÜLLER	
22.11.	1300	/100	BRÄKEL	W. ASSEBURG	KREISTEN CA. 15 MIN
22.11.	1600	/200	BRÄKEL	K. HENNIG	
22.11.	2010	X	HÖXTER	W. CUNZE	GEHÖRT
22.11.	2000	X	HÖXTER	HAPPE	GEHÖRT
22.11.	2030	X	HÖXTER	HEINZ	LANGE + LAUT RUFEND
23.11.	1400	/30	HÖXTER	BECKER	
23.11.	1630	/200	RIESEL	HAPPE	
23.11.	1700	/200	FÜRSTENBERG	SD, 60 KWS	
23.11.	/1800	X	HÖXTER	PETER	GEHÖRT, RICHTUNG 0
24.11.	1410	X	LÜCHTRINGEN	SD, 60 KWS	GEHÖRT
24.11.	1600	/15	WILLEBADESSEN	GORENFLO	
24.11.	/1750	X	RÜSEBECK	STOPPELKAMP	GEHÖRT
26.11.	1550	/125	WEHRDEN	BEHLER	
26.11.	1555	140	GODELHEIM	K. MÜLLER	
26.11.	1600	/25	SO BÜRGHOLZ	J. KLÖTZ	
27.11.	2200	/65	BEVERUNGEN	R. GABE	SEHR NIEDRIG





30.11.	/1600	/40	BAD DRIBURG	W.GOEKE	KREISTEN
30.11.	?	X	NI NIESEN	C.ULRICH	1 ZUG
01.12.	1310	/60	DRENKE	C.-W.SCHILLING	
01.12.	1340	/140	RUFFZEN	GOLDBUHLE	
01.12.	1345	/110	GUDELHEIM	E.MEYER	
01.12.	1347	/60	BRUCHHAUSEN	SCHUSTER	
01.12.	1400	/65	HERSTELLE	GENERLICH	TEILW. IN WOLKEN
01.12.	1430	/120	HAARBRÜCK	J.KLOTZ	
01.12.	1440	/100	HAARBRÜCK	J.KLOTZ	
01.12.	/1500	X	ALIENHAUSEN	KONZE	SEHR VIELE
01.12.	1530	/200	HERLINGHAUSEN	HOSSE-HARTMANN	
01.12.	1530	X	WARBURG	STAPPE	4 ZÜGE
01.12.	1500	200	WURGASSEN	PREIS	
01.12.	1530	/150	HAARBRÜCK	J.KLOTZ	
01.12.	1600	/200	HERLINGHAUSEN	HOSSE-HARTMANN	
01.12.	1600	/110	WARBURG	SPEIDENBENT ?	2 ZÜGE
01.12.	/2200	X	ALTENHEERSE	G.PAPE	GEHÖRT
02.12.	/1045	21	WILLEBADESSEN	H.FLEISCHMANN	
02.12.	1045	/300	HÖXTER	H.-J.SCHLÜTER	3 ZÜGE
02.12.	/1100	/100	ALTENHEERSE	G.PAPE	KREISTEN
02.12.	1100	200	HÖXTER	PAWELKA	2 ZÜGE
02.12.	1135	/100	ALHAUSEN	A.BRAKHANE	
02.12.	1130	/110	DRINGENBERG	HEISING	KREISTEN
02.12.	1140	36	DRINGENBERG	HEISING	
02.12.	/1145	/70	BAD DRIBURG	GEKE	KREISTEN
02.12.	1140	200	BAD DRIBURG	I.MUTZE	KREISTEN
02.12.	1130	X	TIETELSEN	B.PIETSCH	2 ZÜGE
02.12.	1145	/160	DRENKE	C.-W.SCHILLING	
02.12.	1115	/120	LÜCHTRINGEN	M.KUHLEMANN	KREISTEN
02.12.	bis	/150	LÜCHTRINGEN	M.KUHLEMANN	KREISTEN
02.12.	1130	/150	LÜCHTRINGEN	M.KUHLEMANN	KREISTEN
02.12.	1120	/210	HÖXTER	BIRKENSTOCK	4 ZÜGE
02.12.	1130	60	HÖXTER	PAWELKA	
02.12.	1130	/200	HÖXTER	UMMEN	
02.12.	1145	/140	BRAKEL	HAPPE	KREISTEN
02.12.	1155	/100	BRAKEL	SCHULZ	KREISTEN
02.12.	1150	/80	DRINGENBERG	HEISING	3 ZÜGE
02.12.	1210	/110	GEHRDEN	WIECHERS	
02.12.	/1230	/1000	GEHRDEN	E.CLEFF	2 ZÜGE
02.12.	1145	/100	WEHRDEN	BEHLER	
02.12.	1200	200	OSSENDÖRF	M.-L.WEIFFEN	
02.12.	1200	X	NI NIESEN	C.ULRICH	1 ZUG
02.12.	1205	60	OSSENDÖRF	M.-L.WEIFFEN	KREISTEN
02.12.	1200	/50	BEVERUNGEN	H.SIRRENBURG	KREISTEN
02.12.	1210	/150	BORGENTREICH	H.DEITHER	3 ZÜGE
02.12.	1215	150	GROSSENER	KONZE	
02.12.	1200	200	WURGASSEN	GENERLICH	KREISTEN
02.12.	1200	/100	CORVEY	H.BÖTTCHER	KREISTEN
02.12.	/1200	X	HÖXTER	LIESE	1 ZUG
02.12.	1200	/45	HÖXTER	PAWELKA	
02.12.	1230	/75	DALHAUSEN	BÜKER	
02.12.	1255	/90	DRENKE	C.-W.SCHILLING	KREISTEN
02.12.	1230	X	ERKELN	ULSAB	GEHÖRT
02.12.	1240	28	NIEHEIM	BORCHARDT	
02.12.	1235	50	WURGASSEN	GENERLICH	KREISTEN
02.12.	1237	/105	BEVERUNGEN	J.MÜLLER	KREISTEN
02.12.	1305	/400	HÖXTER	BIRKENSTOCK	KREISTEN
02.12.	1250	200	WURGASSEN	PREIS	
02.12.	1254	29	BEVERUNGEN	J.MÜLLER	KREISTEN
02.12.	1256	/120	BEVERUNGEN	J.MÜLLER, M.VIETH	2 ZÜGE, 1 KREISTE
02.12.	1309	50	BEVERUNGEN	J.MÜLLER	KREISTEN
02.12.	1315	/50	HÖXTER	APPEL	
02.12.	1330	/185	HÖXTER	APPEL	KREISTEN
02.12.	1335	/90	HÖXTER	H.WEBER	
02.12.	1345	/130	BRAKEL	SCHULZ	2 ZÜGE, KREISTEN
02.12.	1345	/250	BRAKEL	BÜBE	2 ZÜGE
02.12.	1343	133	BEVERUNGEN	J.MÜLLER	2 ZÜGE, KREISTEN
02.12.	1520	/600	WARBURG	HOSSE-HARTMANN	3 ZÜGE

06.12.	MITT	/15	HÖXTER	MÜHLIG	
07.12.	1100	90	BUHNE	KRAWINKEL	KREISTEN
07.12.	1130	/120	SCHMECHTEN	TEWES	
07.12.	1100	13	HÖXTER	E. PRADEL	
07.12.	1105	250	BRENKHAUSEN	H.-J. SCHLÜTER	2 ZÜGE
07.12.	1115	X	BRENKHAUSEN	SCHRÖDER	GEHÖRT
07.12.	1115	/100	OVENHAUSEN	VÖCKEL	KREISTEN, 3 ZÜGE
07.12.	1125	/90	BRAKEL	H. ENGEMANN	
07.12.	1130	/80	BRAKEL	E. GRATZ	
07.12.	1125	/140	BRAKEL	SCHULTE	
07.12.	1125	/150	BRAKEL	M. SCHWIERK	2 ZÜGE
07.12.	1150	13	BÖRLINGHAUSEN	GOCKEL-MERTENS	
07.12.	1200	80	BÖRLINGHAUSEN	GOCKEL-MERTENS	
07.12.	/1145	/90	RÖSEBECK	STOPPELKAMP	
07.12.	1120	/50	BOFFZEN	I. POSNER	
07.12.	1140	/50	ERKELN	?	
07.12.	1230	/40	WARBURG	F. ZEIS	
07.12.	/1200	/50	BRUCHHAUSEN	WERDEHAUSEN	
07.12.	1230	/150	WURGASSEN	GENEPLICH	KREISTEN
07.12.	2020	X	SCHMECHTEN	HEISING	GEHÖRT
12.12.	1930	/40	HÖXTER	JORDAN	Von W nach O, dann S
28.12.	1500	/175	HÖXTER	SCHÄFERS	RICHTUNG SO
29.12.	/1340	/19	KARIENSIEK	KUNZE	KRANICHE ? NACH N
31.12.	1540	/40	GODELHEIM	BIRKENSTOCK	SCHNELL, NACH SO